



Amtsblatt für den Landkreis Prignitz

Jahrgang 01

Perleberg, 18.08.2020

Nr. 39

Inhalt

I. Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Prignitz

Öffentliche Ausschreibung - § 12 Abs. 1 Nr. 1 VOB/A Vergabenummer: ISP.082.20/ö	Seite 2
Öffentliche Ausschreibung - § 12 Abs. 1 Nr. 1 VOB/A Vergabenummer: ISP.083.20/ö	Seite 3
Öffentliche Ausschreibung - § 12 Abs. 1 Nr. 1 VOB/A Vergabenummer: ISP.084.20/ö	Seite 4
Dienstleistungsauftrag – Offenes Verfahren gem. VgV Vergabenummer: ISP.080.20/offV EU	Seite 5
Öffentliche Zustellung Ekrem Sabanovic	Seite 6
Kreisausschuss	Seite 7

II. Stellenausschreibungen

Sachbearbeiter Steuern/Berichtswesen (m/w/d)	Seite 7
--	----------------

Herausgeber: Landkreis Prignitz, Der Landrat, Berliner Str. 49, 19348 Perleberg, www.landkreis-prignitz.de

Verantwortlich: Büro des Landrates, Pressestelle, Telefon: 03876 713-290, Fax: 03876 713-291, E-Mail: info@lkprignitz.de

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint unregelmäßig nach Bedarf, mindestens jedoch 4x jährlich.

Vertrieb: Das Amtsblatt ist im Haus 1 der Kreisverwaltung in 19348 Perleberg, Berliner Str. 49, erhältlich und liegt an den Standorten der Gemeinde- und Amtsverwaltungen des Landkreises Prignitz aus. Es ist unter www.landkreis-prignitz.de/de/aktuelles/amtsblatt einsehbar.

I. Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Prignitz

Öffentliche Ausschreibung - § 12 Abs. 1 Nr. 1 VOB/A

Vergabenummer: ISP.082.20/ö

- a) Vergabestelle:
Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz
Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz
Berliner Str. 8, 19348 Perleberg
Tel.: 03876-713721, Fax: 03876-713384
Email: elke.kubald@lkprignitz.de
Auftraggeber ist das Amt Lenzen-Elbtalau. Dieses Projekt wird gefördert aus Mitteln des Landes Brandenburg im Rahmen des Kommunalen Infrastrukturprogrammes.
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabe-Nr.: ISP.082.20/ö
- c) Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt (siehe k), elektronische Angebotsabgabe über den Vergabemarktplatz Brandenburg ist zugelassen.
- d) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung:
Umbau und Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Cumlosen
- f) Art/Umfang der Leistung:
Los 1 - Rohbau
Abbrucharbeiten einschl. Entsorgung ~ 85 m²
- Grundfläche eingeschossiges Gerätehaus mit Satteldach
Umbau bzw. Erweiterung ~ 212 m²
- Grundfläche Gerätehaus eingeschossig Sattel- bzw. Pultdach, Erdarbeiten, Streifenfundamente, Sohlplatte, Porenbeton-, Kalksandsteinmauerwerk, Putz, Estrich
- g) Planungsleistungen: nein
- h) Aufteilung in Lose: nein
- i) Frist der Ausführung:
05.10.2020 – 26.03.2021
05.10.2020 Beginn Abbruch
26.10.2020 Maurer
01.02.2021 Innenputz
01.03.2021 Estrich
- j) Nebenangebote: zugelassen
- k) Die Vergabeunterlagen können nach Anmeldung unter der Internet-Adresse: <http://vergabemarktplatz.brandenburg.de> kostenfrei heruntergeladen werden.
Alternativ besteht die Möglichkeit, die Vergabeunterlagen per eMail beim Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz, Berliner Str. 8, 19348 Perleberg, Zimmer 112, Tel: 03876-713721; Fax: 03876-713384; elke.kubald@lkprignitz.de abzufordern.
- l) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Für das Herunterladen der Vergabeunterlagen von einer elektronischen Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.
- m) Teilnahmeantrag: nein
- n) Frist für den Eingang der Angebote:
03.09.2020 – 13:00 Uhr
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz,
Frau Elke Kubald
Berliner Str. 8, 19348 Perleberg, Zimmer 112
Elektronische Angebote sind zu übermitteln an:
Vergabemarktplatz Brandenburg
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
Angebote in (Währung): EUR
- q) Eröffnungstermin: 03.09.2020 – 13:00 Uhr
Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz,
Berliner Str. 8, 19348 Perleberg, Zimmer 109

Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Auf Grund der derzeitigen Situation findet keine Angebotsöffnung in Anwesenheit von Bietern statt. Das Submissionsergebnis ist jedoch am selben Tag noch auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg verfügbar, für Bieter die ein Angebot abgegeben haben.

- s) wesentliche Zahlungsbedingungen:
gem. VOB/B und Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform von Bietergemeinschaften:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweis für die Beurteilung des Bieters:
Der Nachweis gem. § 6a VOB/A umfasst die folgenden Angaben:
- den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre,
 - die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind – hierzu genügen zwei Referenzen für gleichartige Leistungen im Wertumfang ab 100.000 Euro
 - die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte
 - die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes, sowie Angaben,
 - ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,
 - ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet,
 - dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt,
 - dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde,
 - dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat
- Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzestreue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis und/oder in das ULV Brandenburg vorgelegt werden, sofern dort alle geforderten Nachweise enthalten sind.
- Bieter die nicht in vorgenannte Verzeichnisse eingetragen sind, haben eine Eigenerklärung gem. Formblatt (Eigenerklärungen zur Eignung) abzugeben. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt angegebenen Bescheinigungen in Form von Kopien innerhalb von sechs Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Die Kopien der Bescheinigungen dürfen maximal sechs Monate alt sein.
- Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.
- Weiterhin sind mit dem Angebot sind vorzulegen:
- Erklärung zu den Ausschlussgründen nach § 123 und 124 GWB

- eine Bescheinigung der Versicherung, über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung (mit Angabe der versicherten Risiken und der Versicherungssummen im Einzelfall und pro Jahr) Mindestversicherungssummen je Schadensereignis: Personenschäden 3.000.000 EUR; Sach- und Vermögensschäden 300.000 EUR bzw. die Bereitschaft, eine solche abzuschließen
- Zertifikat Arbeitssicherheit bzw. vorbeugender und operativer Brandschutz nach aktuellem AMS, OHSAS 18001, SCC oder vergleichbar
- aktuelle Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb im jeweiligen Entsorgungsumfang gem. EfbV (Entsorgungsfachbetriebsverordnung)

- Rahmentechnologie, Abbruchtechnologie und Entsorgungskonzept
- Auf gesonderte Aufforderung sind vorzulegen:
- vor Zuschlagserteilung ist die SOKA- Bau- Bescheinigung vorzulegen.
- v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:
29.09.2020
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Vergabekammer (§ 104 GWB): keine
Vergabepflichtstelle (§ 103 GWB): keine
Allg. Fach-/Rechtsaufsicht (§ 21 VOB/A): keine

Öffentliche Ausschreibung - § 12 Abs. 1 Nr. 1 VOB/A

Vergabenummer: ISP.083.20/ö

- a) Vergabestelle:
Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz
Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz
Berliner Str. 8, 19348 Perleberg
Tel.: 03876-713721, Fax: 03876-713384
Email: elke.kubald@lkprignitz.de
Auftraggeber ist das Amt Lenzen-Elbtalau. Dieses Projekt wird gefördert aus Mitteln des Landes Brandenburg im Rahmen des Kommunalen Infrastrukturprogrammes.
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabe-Nr.: ISP.083.20/ö
- c) Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt (siehe k), elektronische Angebotsabgabe über den Vergabemarktplatz Brandenburg ist zugelassen.
- d) Art des Auftrages:
Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung:
Umbau und Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Cumlosen
- f) Art/Umfang der Leistung:
Los 2 – Zimmerer/ Dachdecker
Fahrzeughalle – Pultdachbinderkonstruktion
Sozialtrakt – Satteldachbinderkonstruktion
Dacheindeckung – Trapezblechprofile ~ 250 m²
Kastengesimse
- g) Planungsleistungen: nein
- h) Aufteilung in Lose: nein
- i) Frist der Ausführung:
16.11.2020 – 18.12.2020
16.11.2020 Beginn Dachkonstruktion
01.12.2020 Eindeckung
- j) Nebenangebote: zugelassen
- k) Die Vergabeunterlagen können nach Anmeldung unter der Internet-Adresse: <http://vergabemarktplatz.brandenburg.de> kostenfrei heruntergeladen werden. Alternativ besteht die Möglichkeit, die Vergabeunterlagen per eMail beim Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz, Berliner Str. 8, 19348 Perleberg, Zimmer 112, Tel: 03876-713721; Fax: 03876-713384; elke.kubald@lkprignitz.de abzufordern.
- l) Entgelt für die Vergabeunterlagen:
Für das Herunterladen der Vergabeunterlagen von einer elektronischen Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.
- m) Teilnahmeantrag: nein
- n) Frist für den Eingang der Angebote:
03.09.2020 – 13:15 Uhr
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz,
Frau Elke Kubald

- Berliner Str. 8, 19348 Perleberg, Zimmer 112
Elektronische Angebote sind zu übermitteln an:
Vergabemarktplatz Brandenburg
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- Angebote in (Währung): EUR
- q) Eröffnungstermin: 03.09.2020 – 13:15 Uhr
Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz,
Berliner Str. 8, 19348 Perleberg, Zimmer 109
Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:
Auf Grund der derzeitigen Situation findet keine Angebotsöffnung in Anwesenheit von Bieter statt. Das Submissionsergebnis ist jedoch am selben Tag noch auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg verfügbar, für Bieter die ein Angebot abgegeben haben.
- s) wesentliche Zahlungsbedingungen:
gem. VOB/B und Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform von Bietergemeinschaften:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweis für die Beurteilung des Bieters:
Der Nachweis gem. § 6a VOB/A umfasst die folgenden Angaben:
- den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre,
- die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes, sowie Angaben,
- ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,
- ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet,
- dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt,
- dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde,
- dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat.
Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzestreue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis und/oder in das ULV Brandenburg vorgelegt werden, sofern dort alle geforderten Nachweise enthalten sind.
Bieter die nicht in vorgenannte Verzeichnisse eingetragen sind, haben eine Eigenerklärung gem. Formblatt (Eigenerklärungen zur Eignung) abzugeben. Gelangt das Angebot

eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt angegebenen Bescheinigungen in Form von Kopien innerhalb von sechs Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Die Kopien der Bescheinigungen dürfen maximal sechs Monate alt sein.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Weiterhin sind mit dem Angebot sind vorzulegen:

- Erklärung zu den Ausschlussgründen nach § 123 und 124 GWB

- eine Bescheinigung der Versicherung, über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung (mit Angabe der versicherten Risiken und der Versicherungssummen im Einzelfall und pro Jahr) Mindestversicherungssummen je Schadensereignis: Personenschäden 3.000.000 EUR; Sach- und Vermögensschäden 300.000 EUR bzw. die Bereitschaft, eine solche abzuschließen.

Auf gesonderte Aufforderung sind vorzulegen:

- vor Zuschlagserteilung ist die SOKA- Bau- Bescheinigung vorzulegen.

v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 29.09.2020

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Vergabekammer (§ 104 GWB): keine
Vergabepflichtstelle (§ 103 GWB): keine
Allg. Fach-/Rechtsaufsicht (§ 21 VOB/A): keine

Öffentliche Ausschreibung - § 12 Abs. 1 Nr. 1 VOB/A

Vergabenummer: ISP.084.20/ö

a) Vergabestelle:
Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz
Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz
Berliner Str. 8, 19348 Perleberg
Tel.: 03876-713721, Fax: 03876-713384
Email: elke.kubald@lkprignitz.de

Auftraggeber ist das Amt Lenzen-Elbtalau. Dieses Projekt wird gefördert aus Mitteln des Landes Brandenburg im Rahmen des Kommunalen Infrastrukturprogrammes.

b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabe-Nr.: ISP.084.20/ö

c) Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt (siehe k), elektronische Angebotsabgabe über den Vergabemarktplatz Brandenburg ist zugelassen.

d) Art des Auftrages:
Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
Umbau und Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Cumlosen

f) Art/Umfang der Leistung:
Los 3 – Tischler/ Trockenbau
Trockenbaudecken einschl. Dämmung ~ 180 m²
1 Sektionaltor; 2 Haustüren; 10 Fenster und
2 Terrassentüren, teilw. Rollläden, Innentüren

g) Planungsleistungen: nein

h) Aufteilung in Lose: nein

i) Frist der Ausführung:
04.01.2021 – 21.05.2021
04.01.2021 Beginn Montage Fenster/Türen
01.03.2021 Trockenbau
03.05.2021 Innentüren

j) Nebenangebote: zugelassen

k) Die Vergabeunterlagen können nach Anmeldung unter der Internet-Adresse: <http://vergabemarktplatz.brandenburg.de> kostenfrei heruntergeladen werden. Alternativ besteht die Möglichkeit die Vergabeunterlagen per eMail beim Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz, Berliner Str. 8, 19348 Perleberg, Zimmer 112, Tel: 03876-713721; Fax: 03876-713384; elke.kubald@lkprignitz.de abzufordern.

l) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Für das Herunterladen der Vergabeunterlagen von einer elektronischen Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.

m) Teilnahmeantrag: nein

n) Frist für den Eingang der Angebote:
03.09.2020 – 13:30 Uhr

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz,
Frau Elke Kubald

Berliner Str. 8, 19348 Perleberg, Zimmer 112
Elektronische Angebote sind zu übermitteln an:

Vergabemarktplatz Brandenburg

p) Sprache, in der die Angebote
abgefasst sein müssen: deutsch

Angebote in (Währung): EUR

q) Eröffnungstermin: 03.09.2020 – 13:30 Uhr

Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz,
Berliner Str. 8, 19348 Perleberg, Zimmer 109
Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Auf Grund der derzeitigen Situation findet keine Angebotsöffnung in Anwesenheit von Bietern statt.

Das Submissionsergebnis ist jedoch am selben Tag noch auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg verfügbar, für Bieter die ein Angebot abgegeben haben.

s) wesentliche Zahlungsbedingungen:
gem. VOB/B und Vergabeunterlagen

t) Rechtsform von Bietergemeinschaften:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweis für die Beurteilung des Bieters:
Der Nachweis gem. § 6a VOB/A umfasst die folgenden Angaben:

- den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre,
- die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes, sowie Angaben,

- ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet

oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,

- ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet,
- dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt,

- dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde,

- dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat.

Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzestreue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis und/oder in das ULV Brandenburg vorgelegt

werden, sofern dort alle geforderten Nachweise enthalten sind. Bieter die nicht in vorgenannte Verzeichnisse eingetragen sind, haben eine Eigenerklärung gem. Formblatt (Eigenerklärungen zur Eignung) abzugeben. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt angegebenen Bescheinigungen in Form von Kopien innerhalb von sechs Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Die Kopien der Bescheinigungen dürfen maximal sechs Monate alt sein.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Weiterhin sind mit dem Angebot folgende vorzulegen:

- Erklärung zu den Ausschlussgründen nach § 123 und 124 GWB

- eine Bescheinigung der Versicherung, über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung (mit Angabe der versicherten Risiken und der Versicherungssummen im Einzelfall und pro Jahr) Mindestversicherungssummen je Schadensereignis: Personenschäden 3.000.000 EUR; Sach- und Vermögensschäden 300.000 EUR bzw. die Bereitschaft, eine solche abzuschließen.

Auf gesonderte Aufforderung sind vorzulegen:

- vor Zuschlagserteilung ist die SOKA- Bau- Bescheinigung vorzulegen.

v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:
29.09.2020

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Vergabekammer (§ 104 GWB): keine

Vergabepflichtstelle (§ 103 GWB): keine

Allg. Fach-/Rechtsaufsicht (§ 21 VOB/A): keine

Dienstleistungsauftrag – Offenes Verfahren gem. VgV

Vergabenummer: ISP.080.20/offV EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Auftraggeber:

Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz

Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz

Berliner Str. 8, 19348 Perleberg

Tel.: +49 3876-713721, Fax: +49 3876-713384

E-Mail: elke.kubald@lkprignitz.de

Verfahrensart: Offenes Verfahren, VgV

Vergabe-Nr.: ISP.080.20/offV EU

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y50D1QD/documents>.

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y50D1QD>.

Abschnitt II: Gegenstand

II.1.1) Bezeichnung des Auftrages:

Gebäudereinigungsleistungen für Verwaltungsgebäude des Landkreises Prignitz

Referenznummer der Bekanntmachung: ISP.080.20/offV EU

II.1.2) CPV-Code Hauptteil: 90911200
90911300

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Gegenstand der ausgeschriebenen Leistung ist die Unterhaltsreinigung und Glasreinigung von 13 Objekten im Landkreis Prignitz in den Städten Perleberg, Wittenberge und Pritzwalk mit einer Jahresreinigungsfläche von ca. 969.661 Quadratmetern und einer Glasfläche von ca. 5.985 Quadratmetern. Die Ausschreibung enthält 4 Lose.

II.1.6) Aufteilung in Lose:

Für die Lose 1 – 3 besteht eine Loslimitierung auf ein Los. Sollte ein Bieter das wirtschaftlichste Angebot in mehr als einem Los abgegeben haben, erhält er den Zuschlag auf das Los mit dem höchsten Lospreis. Für das zweite bzw. dritte Los erhält dann der jeweils zweitwirtschaftlichste Bieter den Zuschlag.

Angebote sind möglich für alle Lose

II.2) Beschreibung

II.2.3) Erfüllungsort NUTS-Code: DE40F

Hauptort der Ausführung: 19348 Perleberg

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Los 1 – 4 Verwaltungsgebäude in 19348 Perleberg

mit rund 323.412 Quadratmetern Jahresreinigungsfläche

Los 2 – 5 Verwaltungsgebäude in 19348 Perleberg, 16928

Pritzwalk, 19322 Wittenberge

mit rund 243.974 Quadratmetern Jahresreinigungsfläche

Los 3 – 4 Verwaltungsgebäude in 19348 Perleberg

mit rund 402.274 Quadratmetern Jahresreinigungsfläche

Los 4 – Glas- und Rahmenreinigung von 13 Verwaltungsgebäuden in 19348 Perleberg,

16928 Pritzwalk und 19322 Wittenberge mit einer Glasfläche von rund 5.985 Quadratmetern Jahresreinigungsfläche

II.2.5) Zuschlagskriterien

Los 1- 3: Preis: 60 Prozent

Reinigungsstunden: 30 Prozent

Objektleiterstunden: 10 Prozent

Los 4: Einziges Zuschlagskriterium ist der Preis

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/01/2021

Ende: 31/12/2023

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Der Vertrag verlängert sich stillschweigend um ein weiteres Kalenderjahr bis zum 31.12.2024, wenn er nicht sechs Monate vor Ablauf des 31.12.2023 gekündigt wird.

II.2.10 Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11 Angaben zu Optionen

1 Jahr Verlängerung ist die Option - Der Vertrag verlängert sich stillschweigend um ein weiteres Kalenderjahr bis zum 31.12.2024, wenn er nicht sechs Monate vor Ablauf des 31.12.2023 gekündigt wird.

Optionen: ja

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
Aufzählung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- Kopie der Handwerkskarte oder der Bescheinigung der Handwerkskammer über die Eintragung in das Verzeichnis der zulassungsfreien Handwerke

Folgende Nachweise (Kopien nicht älter als 6 Monate) / Angaben/ Unterlagen sind dem Angebot einzureichen:

Nachweis der Erfüllung der Pflicht zur Zahlung von Abgaben und Steuern:

- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes,

- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialversicherungsträger, bei der die größte Zahl

der versicherungspflichtigen Mitarbeiter versichert ist,

- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossen-

schaft,

- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Minijobzentrale (nur bei Einsatz von Arbeitskräften),

- Nachweis über Versicherungen:

- 1.000.000 EUR für Personenschäden;
- 500.000 EUR für Sach- u. Personenschäden;
- 50.000 EUR für Bearbeitungsschäden;
- 100.000 EUR für Allmählichkeitsschäden;
- 40.000 EUR für Schlüsselverlust

bzw. auch Erklärung eines Versicherungsunternehmens, dass die vorgegebenen Versicherungssummen im Auftragsfall abgesichert – Nachweis im Auftragsfall innerhalb von vier Wochen

Für die geforderten Nachweise kann auch das beiliegende Formular „Eigenerklärung“ beigefügt werden. Sofern keine Formulare zur Verfügung gestellt werden, können die Angaben und Nachweise mittels eigener Formular eingereicht werden. Nachunternehmer sind ebenfalls verpflichtet die vorgenannte Eignung nachzuweisen.

Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzestreue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Präqualifizierungsverzeichnis vorgelegt werden, sofern dort alle geforderten Nachweise enthalten sind.

III.2.2 Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen nach den §§ 123, 124 GWB i.V.m § 48 Abs. 4 VgV

Es wird mindestens das Mindestentgelt nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz gezahlt. Sollte der Tariflohn innerhalb der Vertragslaufzeit höher sein als das Mindestentgelt nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz, ist jeweils der höhere Tariflohn zu zahlen. Es gelten die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Liefer-/Dienstleistungen (VOL/B)

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 22.09.2020 – Ortszeit 13:00 Uhr

IV.2.4) Sprache(n), in der(denen) die Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebotes:

Das Angebot muss gültig bleiben bis zum 17.11.2020

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote:

22.09.2020 – 13:00 Uhr

Die Angebote sind ausschließlich nur über den Vergabemarktplatz Brandenburg einzureichen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de>.

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: Bieter sind bei der Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Objektbesichtigung

Auf Anfrage ist eine Objektbegehung möglich.

Einzelbegehungen können bis zum 28.08.2020, 11:00 Uhr für den Zeitraum vom 31.08.2020 bis zum 04.09.2020 über den Vergabemarktplatz Brandenburg vereinbart werden. Nach Ablauf des 28.08.2020 ist eine Terminvereinbarung zur Begehung ausgeschlossen. Bieterfragen müssen in Textform und ausschließlich über die Kommunikationsfunktion des Vergabemarktplatzes Brandenburg gestellt werden. Rechtzeitig eingegangene Bieterfragen werden bis spätestens 6 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist beantwortet. Die Frist, innerhalb der Bieterfragen gestellt werden dürfen, endet am 16.09.2020 (12:00 Uhr MEZ).

Das kostenlose Herunterladen der Vergabeunterlagen ist unter der URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPsatellite/notice/CXP9Y50D1QD/documents>

Die Bekanntmachungs-ID des Vergabeverfahrens beim Vergabemarktplatz Brandenburg lautet „CXP9Y50D1QD“.

I.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Heinrich-Mann-Allee 107

14473 Potsdam Deutschland

Telefon: +49 331866-1610 Fax: +49 331866-1719

Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Zulässigkeit von Nachprüfungsanträgen richtet sich nach § 160 GWB.

Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und ggü. dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe ggü. dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe ggü. dem Auftraggeber gerügt werden; 4. Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Die Frist zur Angebotsabgabe, bis zu der gerügt werden muss, endet am 22.09.2020 um 13:00 Uhr. Spätere Geltendmachung ist nicht möglich.

Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

17/08/2020

Öffentliche Zustellung

Auf Grund des § 1 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Brandenburg (BbgVwZG) vom 18.10.1991 (GVBl.Bbg S. 457), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 28.06.2006 (GVBl. Bbg S. 74), i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) vom 12. August 2005 (BGBl. I S. 2354), das zuletzt durch Artikel 11 Absatz 3 des Gesetzes vom 18. Juli 2017 (BGBl. I S. 2745) geändert worden ist, wird der Bescheid des Landkreises Prignitz vom 11.08.2020 mit dem Aktenzeichen 44.06248.8 Jo über eine Verkehrswidrigkeit öffentlich zugestellt.

Empfänger: Ekrem Sabanovic

zuletzt wohnhaft: Kaiser-Friedrich-Str. 52, 10627 Berlin
Das bezeichnete Schriftstück kann beim Landrat des Landkreises Prignitz, Geschäftsbereich IV Sachbereich Ordnung, Verkehr, Bußgeldstelle, Zimmernummer: 150, Berliner Str. 49, 19348 Perleberg, eingesehen und abgeholt werden.
Das Schriftstück gilt gemäß § 10 Abs. 2 S. 6 VwZG zwei Wochen nach dem Tag des Aushanges als zugestellt.
Es wird gemäß § 10 Abs. 2 S. 3 VwZG darauf hingewiesen, dass das Schriftstück hiermit öffentlich zugestellt wird und nach Zustellung die Einspruchsfrist in Gang gesetzt wird und nach deren Ablauf Rechtsverluste eintreten können.

Kreisausschuss

Die 5. Sitzung des Kreisausschusses Prignitz in der Wahlperiode 2019-2024 findet am

**Donnerstag, dem 27.08.2020,
um 17:00 Uhr**

in 19348 Perleberg, Kreisverwaltung Prignitz, Berliner Str. 49, Haus 1, Sitzungssaal (Obergeschoss) statt.

Folgende Tagesordnung wird vorgeschlagen:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Sachstand Covid 19 - Pandemie im Landkreis Prignitz
- 4 4. Änderung der Gebührensatzung der Kreismusikschule Prignitz
- 5 Mitteilungen über den Jahresabschluss 2019 der Sparkasse Prignitz
- 6 Beschluss über die Entlastung des Verwaltungsrates der Sparkasse Prignitz für das Jahr 2019
- 7 Beschluss über den geprüften Jahresabschluss 2019 der Kreisstraßenmeisterei Prignitz
- 8 Beschluss über die Entlastung des Werkleiters der Kreisstraßenmeisterei Prignitz
- 9 Beschluss über den geprüften Jahresabschluss 2019 des Rettungsdienstes Landkreis Prignitz
- 10 Beschluss über die Entlastung des Werkleiters Rettungsdienst des Landkreises Prignitz für das Jahr 2019

- 11 Beschluss über die Verwendung des Jahresergebnisses 2019 des Rettungsdienstes Landkreis Prignitz
- 12 Bestellung einer Prüferin des Rechnungsprüfungsamtes
- 13 Vorschlagsliste für die Wahl des Kreisbehindertenbeirates
- 14 Vorschlagsliste für die Wahl des Kreissenorenbeirates
- 15 Auswertung der finanziellen Situation der Kommunen per 30.04.2020
- 16 Informationen zum Prüfauftrag aus dem Kreistagsbeschluss (BV/088/2019/1 Nr. 2) zur weiteren Entlastung der Kommunen
- 17 Information zum Breitbandausbau
- 18 Benennung eines beratenden Mitgliedes vom Kreiselternrat für den Jugendhilfeausschuss des Landkreises Prignitz
- 19 Mitteilungen
- 20 Anfragen der Abgeordneten
- II. Nichtöffentlicher Teil
- 21 Mitteilungen
- 22 Anfragen der Abgeordneten
- 23 Schließen der Sitzung

gez. Torsten Uhe
Landrat des Landkreises Prignitz
und Vorsitzender des Kreisausschusses

II. Stellenausschreibungen

Sachbearbeiter Steuern/Berichtswesen (m/w/d)

Im Sachbereich Finanzdienstleistungen des Geschäftsbereiches I ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

Sachbearbeiter Steuern/Berichtswesen (m/w/d)

befristet bis zum 31.05.2022 zu besetzen.
Die auf dieser Stelle wahrzunehmenden Aufgaben setzen den Abschluss eines Studiums in der Finanz- oder Steuerverwaltung oder der Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Steuern oder den Abschluss als Steuerfachwirt (m/w/d), Finanzbuchhalter (m/w/d) oder Verwaltungsfachwirt (m/w/d) mit langjähriger Berufserfahrung voraus.
Die Einstellung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.
Informationen über den Landkreis Prignitz und die Kreisver-

waltung sowie detaillierte Angaben zu den Aufgaben, Voraussetzungen und Erwartungen finden Sie im Internet unter www.landkreis-prignitz.de (Landkreis & Verwaltung, Aktuelles, Stellenangebote).

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien, lückenloser Tätigkeitsnachweis) richten Sie bitte bis zum 04.09.2020 an den
Landkreis Prignitz
Geschäftsbereich I -
Finanzen, Recht und Personal
Berliner Straße 49
19348 Perleberg

Eine Bewerbung per E-Mail senden Sie bitte vorzugsweise zusammengefasst in einer Datei im PDF-Format (max. 5 MB) an bewerbung@lkprignitz.de.